

8. Sitzung BV Schildesche am 17.6.2021

Mitteilungen

3.1 Regionalplan OWL

Das Bauamt sendet zur Information der Bezirksvertretung Schildesche in der kommenden Sitzung am 17.06.2021 eine Mitteilung zur Neuaufstellung des Regionalplanes OWL.

Für den Stadtbezirk Schildesche ist darin eine Zusammenfassung der Beratungsergebnisse zu den Siedlungsbereichen entsprechend der Ratsbeschlüsse vom 18.03.2021 und 22.04.2021 wiedergegeben. Auf Grundlage dieser Ratsbeschlüsse hat die Stadt Bielefeld mit Datum vom 12.05.2021 ihre finale Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes OWL bei der Bezirksregierung Detmold eingereicht.

Die Mitglieder haben die Information vorab per E-Mail bekommen.

3.2 Standortprüfung Feuerwehrgerätehaus Schildesche

In der Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche am 06.05.2021 wurde aus der Mitte der Bezirksvertretung der Wunsch geäußert, die Verwaltung möge ergebnisoffen noch einmal überprüfen, ob das Grundstück am Alten Freibad Schildesche für die Freiwillige Feuerwehr infrage kommen könnte. Das Ergebnis der von hier angestoßenen umweltrechtlichen Prüfung stellt sich wie folgt dar:

Auf den Flächen sind Maßnahmen zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in Planung. Die Flächen sind weiterhin als Überschwemmungsgebiet gesetzlich ausgewiesen.

Die für das Vorhaben avisierten Flächen liegen zudem im Geltungsbereich des Landschaftsplanes Bielefeld—West. Als Entwicklungsziel stellt der Landschaftsplan die Erhaltung der Grünräume dar. Das Vorhaben würde zu Eingriffen in Natur und Landschaft führen und somit den Zielen des Landschaftsplanes widersprechen. Der Flächennutzungsplan stellt hier Park und Wasserfläche sowie den Johannisbach dar. Der Standort ist aus den vorgenannten Gründen daher nicht geeignet.

3.3 Sicherheit im Bereich Linie 1 Beckhausstraße/Deciusstraße

Das Amt für Verkehr teilt als Zwischennachricht zum Antrag „Sicherheit im Bereich der Linie1/Deciusstraße“ mit der Drucksachenummer 1180/2020-25 mit:

Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit dem für die Lichtsignalanlagen verantwortlichen Betreiber moBiel folgenden Fahrplan zur Beantwortung spätestens nach der Sommerpause auferlegt:

1. Es ist sofort zu überprüfen, ob die Signalisierung anhand der neusten technischen Erkenntnisse ad-hoc Veränderungsmöglichkeiten bereitstellt.
2. Die bereits eingeholte Auswertung der polizeilichen Unfallstatistik liegt für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 30.04.2021 dem Amt für Verkehr und moBiel vor. Diese Daten werden nunmehr gemeinsam ausgewertet und analysiert. Zudem werden die durch die Bezirksvertretung gewünschten Erweiterungen des Analysezeitraum bei der Polizei unverzüglich abgefragt.
3. moBiel wird gemeinsam mit der Verwaltung das Gutachten „Verbesserung der Verkehrssicherheit im Zuge der Beckhausstr. in Bielefeld, erarbeitet durch das Büro StadtPlan Ingenieur GmbH aus dem Februar 2010, daraufhin prüfen, ob es hierzu ev.

technische Neuerungen gibt, die im Ergebnis zu einer Reduzierung der Unfälle führen können.

Es ist anzumerken, dass durch die Polizei bislang kein Unfallschwerpunkt nach den vom Ministerium vorgegeben Kriterien im besagten Bereich gemeldet ist. Der Verwaltung der Stadt Bielefeld und moBiel ist es jedoch wichtig, potentielle Gefahrenstellen präventiv zu beseitigen und einen für alle sicheren Straßenraum vorzuhalten.

3.4 Kreuzungsbereich Apfelstraße/Westerfeldstraße – blinkendes Warnlicht für Fußgängerüberquerung

Das Amt für Verkehr teilt als Zwischennachricht mit, dass eine Planung und Umsetzung in nächster Zeit erfolgt. Eine Rückmeldung zum Sachstand erfolgt in der übernächsten Sitzung der BV am 16.9.2021.

3.5 Neubau Martin-Niemöller-Gesamtschule – Öffentlichkeitsbeteiligung

Das Bauamt teilt zur Entscheidung der BV Schildesche, einen öffentlichen Unterrichts- und Erörterungstermin abzuhalten (s. Drucksache 1214/2020-2025) mit:

Vor den Sommerferien kann ein solcher Termin nicht mehr stattfinden. Der früheste Termin, um auf diese Veranstaltung in den Tagesszeitungen hinzuweisen, ist Samstag, der 14.8.2021. Die Veranstaltung selbst kann dann ab der 34. KW stattfinden (z.B. am 23.8., 1.9. oder 2.9.2021).

3.6 Gestaltung Kreisverkehr Schloßhofstraße/Drögestraße

Das Amt für Verkehr teilt als Zwischennachricht mit:

Aufgrund des erhöhten Arbeitsaufkommens ist die Gestaltung der Kreisverkehrsinsel im Kreisverkehrsplatz Schloßhofstraße / Drögestraße noch nicht weiterbearbeitet worden. Es wird um Entschuldigung gebeten.

3.7 Tempo 30 in der Straße Am Brodhagen

Das Amt für Verkehr teilt zum Beschluss „Tempo 30“ in der Straße Am Brodhagen (und Gerhardt-Hauptmann-Straße) mit der Drucksachennummer 10758/2014-2020 mit:

Die Prüfung der Erweiterung der Tempo 30-Zone um die Straßen Am Brodhagen (zwischen Voltmannstraße und Gerhart-Hauptmann-Straße/Schelpscheide) sowie Gerhart-Hauptmann-Straße dauert an. Derzeit läuft bereits das nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) vorgeschriebene Anhörungsverfahren mit moBiel, betroffen ist der Buslinienverkehr der Linien 25 und 26 mit zwei Haltestellen. Anschließend ist nach der StVO auch die Polizei als Träger öffentlicher Belange anzuhören.

Auf Grundlage der StVO spricht derzeit nichts gegen eine Erweiterung der Tempo 30-Zone. Sofern seitens moBiel und Polizei keine zu berücksichtigenden Einwände erhoben werden, könnte bei Einverständnis der Bezirksvertretung die Erweiterung der Tempo 30-Zone bereits in den Sommerferien angeordnet und umgesetzt werden.